

Schulsozialarbeit am Ricarda-Huch-Gymnasium



„Es gibt nichts Ungerechteres
als die gleiche Behandlung
von Ungleichen.“

(Psychologe Paul F. Brandwein)



RICARDA-HUCH-GYMNASIUM

SCHULSOZIALARBEIT

M.Daubenspeck

Was ist SEL?

Sozial-Emotionales-Lernen (SEL) ist ein wesentlicher Schwerpunkt unserer Arbeit am RHG, der sich wie ein roter Faden durch alle Jahrgangsstufen zieht. Ziel des Sozial-Emotionalen-Lernens ist es, die Schüler zu befähigen, sich immer wieder auf neue Herausforderungen und Gruppen einzustellen und Eigenverantwortung für ihr Lernen und Handeln zu übernehmen, also im umfassenden Sinne Zukunftskompetenz zu erwerben.



MONIKA DAUBENSPECK

Raum E 33
Fon: 02151 - 78 125 - 142
Mobil: 0157 856 357 53
m.daubenspeck@rhg-krefeld.de

RICARDA-HUCH-GYMNASIUM

Moerser Straße 36 - 47798 Krefeld
Telefon 02151-781250 - Telefax 02151-78125150
Email: sekretariat@rhg-krefeld.de

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.rhg-krefeld.de



Einzelkontakte

Für Schülerinnen und Schüler

- Einzelfallhilfe für Schülerinnen und Schüler / offene Sprechstunde
- Mobbinginterventionen mit SuS und Schülergruppen in Absprache mit Eltern z.B. (No blame Approach)
- Begleitung/Beratung der Streitschlichter/innen
- Begleitung/Beratung der Medienscouts
- Begleitung/Beratung der Paten (5.Klassen/6.Klassen)

Gruppen

Projekte für Kinder und Jugendliche in Klassen und Gruppen

- Koordination SEL, Durchführung SEL in den Klassen 5, 6, 7, gemeinsam mit den Klassenleitungen (Gruppenarbeit)
- AG Streitschlichtung/Medien-scouts (MSS-Gruppe) mit Frau Müller-Grunau und Frau Herbers und Frau Schwerdorf, Ausbildung (AG) und Pflege mit, Begleitung und MSS - Fahrt ,Terminkoordination
- AG Mädchengruppe
- AG Jungengruppe
- Patenausbildung
- Mitarbeit DAZ –VK („Vorbereitungsklassen“)
- (Erlebnispädagogik, Konfliktinterventionen, Team, Beratung, Elterngespräche, Hospitationen, Hausbesuche etc.)
- Mitglied im Krisenteam
- Sicherheitsbeauftragte
- Mitarbeit Team Erprobungsstufe/Mittelstufe
- Mitarbeit in der Schulentwicklungsgruppe

- Mitarbeit im Beratungsteam, Lerncoaching gefährdeter SuS u.a.
- Mitarbeit Organisation Projekttag

Eltern

Kontakte und Zusammenarbeit

- Einzelfallhilfe für Eltern (auch in Kooperation mit und Zusammenarbeit mit Helfersystemen/ Sprechstunde)
- Beratung in Erziehungsfragen(s-o)
- Beratung bei Besonderheiten (Autismus Spektrumsstörung, AD(H)S, LRS, etc.)
- Hausbesuche
- Hilfe und Begleitung bei Beantragung von Hilfen zur Erziehung, Integrationshilfen, Frauenberatungsstelln u.ä.
- Planung und/oder Durchführung von Angeboten für Eltern z.B. Elternabende zu bestimmten Themen, z.B. Neue Medien, Pubertät, Konfliktmanagement etc.)

Lehrkräfte

Zusammenarbeit im Team

- Beratung für Lehrer und Lehrerinnen
- Gemeinsame Elterngespräche
- Maßnahmen absprechen und nach halten (ob diese von allen Beteiligten, SuS, Eltern, Kollegen eingehalten werden. Nachbesprechungen mit SuS)
- Hospitationen
- Beratung Klassenführung, Maßnahmen im Umgang mit Klassen
- Kriseninterventionen

- Unterstützung der Arbeit der Lehrer/Lehrerinnen in speziellen Klassen, Unterstützung der Kollegen in Ihrer Arbeit mit einzelnen Schülern und Eltern
- Kontaktperson in Fällen von Kindeswohlgefährdung, „Gefährdungseinschätzung nach § 8a SGB VIII“
- Begleitung der Klassenfahrt der 5. Klassen sowie von anderen Klassenfahrten nach Absprache
- Begleitung „Inklusionsschüler“
- Koordination Sonderpädagoginnen von Förderschulen
- Burn-Out-Prophylaxe
- Schulprogrammarbeit: Leitziele / Angebotsstruktur (Zielgruppe Schüler, Zielgruppe Lehrer, Zielgruppe Eltern), Perspektiven
- Gestaltung des Auftritts „Schulsozialarbeit“ auf der Homepage
- Förderung bzw. Gestaltung der Kommunikations- und Informationsstruktur zwischen Lehrerkollegium und Schulsozialarbeit
- Dokumentation

Netzwerkarbeit

Vernetzt und aktiv im

„ Netzwerk und Stadtteil“

- Vernetzung mit sozialen Diensten und Einrichtungen und Kooperation mit dem Jugendamt.
- Kooperation mit außerschulischen Partnern der Jugendhilfe
- Zusammenarbeit mit dem psychologischen Dienst der Stadt Krefeld
- Gremienarbeit (z.B. Gymnasialteam, Arbeitsgruppe „Linker Niederrhein“ der Bezirksregierung, Interventionsgruppe SSA, LAG- Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit, PSAG - Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft, Supervision, AK Autismus, etc.)
- Beratung 13+
- Fortbildungen